



Projektaufruf an Städte und Gemeinden

20. Februar 2024

Bundesweiter Aktionstag am 4. Mai 2024 – Seien Sie dabei!

Seite 1 von 6

Wir laden Sie und Ihre Kommune herzlich ein, sich am Tag der Städtebauförderung 2024 mit einer öffentlichkeitswirksamen Aktion zu beteiligen.

Der Tag der Städtebauförderung findet am 4. Mai 2024 im gesamten Bundesgebiet statt. Teilnehmen können alle Städte und Gemeinden in Deutschland, die aktuell Gebiete mit der Städtebauförderung entwickeln.

Die Städtebauförderung ist als gemeinschaftliche Aufgabe von Bund, Ländern und Kommunen eines der wichtigsten und erfolgreichsten Instrumente der Stadtentwicklung – lassen Sie uns diese Erfolgsgeschichte gemeinsam mit Ihnen und den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort am 4. Mai erzählen! Im vergangenen Jahr waren 523 Städte und Gemeinden mit 751 angemeldeten Veranstaltungen dabei.

Zeigen Sie, wie Städtebauförderung wirkt!

Nutzen Sie diese Plattform, um Öffentlichkeit und Sichtbarkeit für Ihre aktuellen Projekte zu erzeugen und weitere Akteure vor Ort zu beteiligen. Die Wirkung der Städtebauförderung reicht über rein städtebauliche Veränderungen hinaus. Sie umfasst die Entwicklung und Umsetzung von Strategien für resiliente und zukunftsfähige Lebensräume – von

Hitzeanpassungsplänen über attraktive Sport- und Bewegungsräume bis hin zur sozialgerechten Quartiersentwicklung.

Städtebauförderung stärkt darüber hinaus Gemeinschaft, Engagement und die Kreativität in der Nachbarschaft. Sie fördert das Miteinander im Quartier, im Gemeindeleben und leistet damit einen langfristig wirksamen Beitrag für attraktive Lebensräume und für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Das möchten wir gemeinsam mit Ihnen am Tag der Städtebauförderung zeigen.

Der bundesweite Aktionstag, den es seit dem Jahr 2015 gibt, ist eine Initiative des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, der Länder, des Deutschen Städtetages und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes. Ziel ist es, die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei Vorhaben der Städtebauförderung zu stärken.

Nutzen Sie den Tag der Städtebauförderung 2024, um Ihre Projekte, Planungen und Erfolge der Städtebauförderung einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren – und die Menschen einzuladen, sich zu informieren, mitzudiskutieren, an der Entwicklung der eigenen Kommune mitzuwirken und nicht zuletzt das bereits Erreichte zu feiern.

Lassen Sie sich inspirieren: Website bietet Aktionsideen und Best-Practice-Beispiele

Vielleicht möchten Sie, dass Bürgerinnen und Bürger per Geochaching, Stadt-Bingo oder Stadtrallye die eigene Stadt noch besser kennenlernen, sich in einer Ausstellung über die kommunale Hitzeschutzstrategie informieren oder die Planungen zum neuen Quartierzentrum in einer Audiotour einsehen können? Denken Sie vielleicht auch darüber nach, durch einen eigenen Podcast oder ein Video die Reichweite Ihrer Themen und Erfahrungen zu erhöhen? Auf der [Website](#) des Tages der Städtebauförderung finden Sie Anleitungen und Best Practice-Beispiele für die Vorbereitung und Durchführung des Aktionstages und Material für Ihre Öffentlichkeitsarbeit. Lassen Sie sich inspirieren! Wir freuen uns auf Ihre Aktionen.

Nutzen Sie den Tag der Städtebauförderung für Ihr Vorhaben vor Ort!

Ihre Beiträge zum Tag der Städtebauförderung sind als investitionsvorbereitende bzw. -begleitende Maßnahmen fester Bestandteil der geförderten Gesamtmaßnahme und damit grundsätzlich förderfähig.

Seite 3 von 7

Nehmen Sie diesbezüglich gerne Kontakt mit Ihrer zuständigen Ansprechperson im Land auf.

Dessen Programm wird überregional kommuniziert und von einer Begleitagentur unterstützt, an die Sie sich bei Fragen gerne wenden können:

EINSATEAM: Telefon: +49 030 / 8145040 59, kontakt@tag-der-staedtebaufoerderung.de

Sind Sie auch (wieder) dabei? Eine Anmeldung Ihrer Aktion ist ab sofort [online](#) möglich:

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung zum Tag der Städtebauförderung 2024!

Mit freundlichen Grüßen

Klara Geywitz

Bundesministerin für Wohnen,
Stadtentwicklung und Bauwesen

Markus Lewe

Präsident des Deutschen Städtetages und
Oberbürgermeister der Stadt Münster

Christian Bernreiter

Vorsitzender der Bauministerkonferenz
und Staatsminister für Wohnen, Bau und
Verkehr des Landes Bayern

Dr. Uwe Brandl

Präsident des Deutschen Städte- und
Gemeindebundes und Erster
Bürgermeister der Stadt Abensberg

Klara Geywitz, Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen:



„Sind Sie ein Pionier der Stadtentwicklung? Dann zeigen Sie den Menschen, was Sie in Ihrer Kommune gemeinsam bewegt haben, und machen Sie mit beim Tag der Städtebauförderung 2024. An diesem Aktionstag gibt es jedes Jahr hunderte Veranstaltungen in der ganzen Republik – in kleinen und großen Städten und Gemeinden. Dabei wird vorgestellt und gefeiert, was die Kommunalpolitik mithilfe der Städtebaufördermittel des Bundes erreichen konnte, zum Beispiel barrierefreie Plätze, begrünte Viertel, lebendige Nachbarschaftszentren. Kurzum: alles, was das Leben für die Menschen vor Ort besser macht und das gute Miteinander stärkt. Der Bund investiert für all das in diesem Jahr wieder 790 Millionen Euro. Präsentieren Sie in diesem Jahr den Erfolg Ihrer besten Städtebauförderungsprojekte unter dem Motto ‚Wir im Quartier‘.“

Christian Bernreiter, Vorsitzender der Bauministerkonferenz und Bayerischer Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr:



„Stadt- und Ortsentwicklung geht uns alle an! Nur gemeinsam schaffen wir es, dass unsere Stadtzentren und Ortskerne auch in Zukunft lebens- und liebenswert bleiben. Der Tag der Städtebauförderung ist ein wunderbarer Anlass für Städte und Gemeinden, der Öffentlichkeit die ganze Bandbreite ihrer laufenden Projekte und Maßnahmen zu präsentieren. An diesem Tag erhalten die Bürgerinnen und Bürger einen Einblick, was die Städtebauförderung vor Ort konkret bewirken kann. Ich bin überzeugt: Wenn Kommunen, Fördergeber, Verbände und Bürgerinnen und Bürgern zusammen anpacken, entsteht ein echter Mehrwert. Der Aktionstag ist eine tolle Gelegenheit, die Entwicklung der eigenen Stadt oder Gemeinde sichtbar zu machen und gemeinsam zu diskutieren. Nutzen Sie deshalb diese Chance, Ihre Projekte vorzustellen, weitere Akteure einzubinden und Ideen voranzubringen. Ich bin gespannt auf die diesjährigen Projekte der Städtebauförderung und freue mich, diesen Tag gemeinsam mit Ihnen zu feiern.“

Markus Lewe, Präsident des Deutschen Städtetages:



"Die Städte gestalten den Wandel mit viel Mut, Neues auszuprobieren und Bewährtes zu verstetigen. Dabei hilft die Städtebauförderung als Gemeinschaftsinitiative von Bund, Ländern und Kommunen ganz maßgeblich. Sie befördert aus kreativen Ideen positive Veränderungen für das Leben der Menschen in den Städten. Bauen und Wohnen, Grün und Wasser werden miteinander in Einklang gebracht. Die Städtebauförderung ist ein lernendes System, das neue Herausforderungen in gemeinsamer Verantwortung aufgreift. Dazu gehört auch, sie den wachsenden Anforderungen anzupassen, die der Klimawandel, das Wohnen, die Digitalisierung und das Zusammenleben in den Städten mit sich bringen. Nur so können auch zukünftig Projekte erfolgreich, wirksam und zügig vor Ort umgesetzt werden."

Dr. Uwe Brandl, Präsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes:



"Städte und Gemeinden bleiben im Bereich der Stadtentwicklung und des Städtebaus besonders gefordert. Nicht nur die Anpassung unserer Kommunen an den Klimawandel, sondern auch die Schaffung bezahlbaren Wohnraums, die Stabilisierung unserer Innenstädte und Ortskerne, die Bewältigung der Energie- und Wärmewende und auch die soziale Integration bleiben zentrale Handlungsfelder. Umso wichtiger ist es, dass die Städtebauförderung von Bund, Ländern und Kommunen als zentrale Stütze einer integrierten Stadtentwicklung langfristig fortgeführt wird. Der Tag der Städtebauförderung bietet die Chance, viele positive Beispiele einer erfolgreichen Stadtentwicklung kennen zu lernen. Dies gilt gleichermaßen für Großstädte wie auch für kleinere Städte und Gemeinden. Nutzen Sie daher die Gelegenheit, sich vor Ort über erfolgreiche Projekte der Städtebauförderung zu informieren. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung am Tag der Städtebauförderung 2024."